



Kegelsport

Ein Rückblick auf das Jahr 2007

Seite 13

Lebensrettung

PSV Kegelsportler wurde Lebensretter

Seite 7

Bahnengolf

Saisonstart Halle Enns

Seite 9

Vorwort

Geschätzte Vereinsmitglieder und Leser der Polizei-Sport-Aktuell

Das Jahr 2008 bringt nicht nur die erste Ausgabe im zweiten Jahr unserer Vereinszeitung sondern auch eine wesentliche Änderung in der Vereinsstruktur.

Unsere treuen Pächter des Buffets im Polizeisportheim in der Kematmüllerstraße 1b, Jutta und Hans Safratmüller, sind mit 31.12.2007 endgültig in den wohlverdienten Ruhestand getreten und der Pachtvertrag wurde mit Ende 2007 beendet.

Wir wünschen Jutta und Hans alles Gute für die Zukunft und bedanken uns für die beinahe zwei Jahrzehntelange Zusammenarbeit, die immer auch im Interesse des Vereins gestanden ist.

Nun stellte sich bereits im Jahr 2007 die Frage, wie es mit dem Polizeisportheim, insbesondere unter dem Aspekt der Erhaltung der Kegelbahnanlage, weitergehen sollte. Nach vielen Sondierungsgesprächen, bei denen auch die primär betroffene Sektion Sportkegeln – sowie die anderen Sektionen, die ihre Sportstätten auf unsere Sportanlage haben – eingebunden waren, kann nun ein fertiges Konzept präsentiert werden.

In der Präsidentin des Landessport Kegel & Bowling Verband Oberösterreich, **Margot Hiegelsberger**, wurde eine Garantin für den Fortbestand des Gebäudes, insbesondere der Kegelbahnanlage, gefunden. Der von ihr geführte Verband über-



nahm mit Jänner 2008 für die nächsten zehn Jahre die Verwaltung des Gebäudes und ist Garant für die Erhaltung der Kegelbahnanlage für den Meisterschaftsbetrieb. Auch die Sektion Sportkegeln der Polizei-sportvereinigung Steyr kann somit weiterhin mit ihren Mannschaften aktiv am Meisterschaftsbetrieb auf den gewohnten Bahnen teilnehmen.

Die Zusammenarbeit mit dem Oberösterreichischen Landesverband und seiner Präsidentin war von Beginn an sehr unkompliziert und produktiv. Wir wünschen dem Landesverband im Interesse des Kegelsportes in der Stadt Steyr und insbesondere unserer Sektion Sportkegeln ein erfolgreiches „Gut Holz“



Mag. Günter TISCHLINGER
Geschäftsführender Obmann



Wilhelm LAUSSERMAIR
Sportlicher Leiter

IMPRESSUM:

Herausgeber: Polizei-sportvereinigung Steyr,
4400 Steyr, Berggasse 2
ZVR 665702557

Medieninhaber: Polizei Sport Aktuell
4020 Linz, Ubellstraße 13
ZVR 308 266 806

Für den redaktionellen Inhalt verantwortlich:
Chefredakteur: Wilhelm LAUSSERMAIR

Bildnachweis: ÖPolSV Steyr

Erscheinungsweise:
4 mal jährlich: März, Juni, September, Dezember

Layout: BULLDOG group agentur gmbh
bulldog-group.com

Druck: Helene Mittermüller GmbH,
4532 Rohr

Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

PSV Kegelsportler wurde Lebensretter

Ein 8-jähriger Bub aus dem Resthof hat einen Schutzengel und der heißt Robert Ruczkovski. Der PSV-Sportkegler hatte den Buben beim Münichholzsteg aus der kalten Enns geholt. „Es war wohl eine Fügung, dass ich genau zu diesem Zeitpunkt zum Kegeltraining gegangen bin“, sagt Robert R. Der Sportler sieht in der Mitte des Rohrsteigs ein Mädchen und einen Buben und schaut die rund sechs Meter nach unten! Zwei Kinder kletterten gerade zu der Betonplattform, weil ihnen ein Laserpointer hinunter gefallen ist. Dann fällt der Bub plötzlich in den Ennsfluss und schreit um Hilfe, er kann außerdem nicht schwimmen. Robert reißt sich die Kleider vom Leib und springt beherzt dem Buben hinterher. Er bekommt den Buben im letzten Moment zu fassen, kämpft gegen die Wasserkälte und beginnende Erschöpfung. Die anderen Kinder alarmieren beim PSV-Sportheim weitere Helfer, die an das Ufer eilen. Unter Einsatz des eigenen Lebens kann schließlich Robert R. mit weiteren Helfern den Buben ans Land retten. „Ich krieg erst jetzt eine



(Quelle: Rundschau u Oberst Z.)

Gänsehaut“, sagt Robert später im Gespräch mit der Steyrer-Rundschau. „Ich bin zum Glück ein Sportler, es war aber knapp. Mein einziger Gedanke war: „Ich muss das Kind retten!“

Oberst Helmut ZLABINGER gab diese Lebensrettung beim Land OÖ ein; die Lebensrettung wurde durch den LH Dr. Josef Pühringer entsprechend gewürdigt.

Der PSV-Vorstand gratuliert Robert Ruczkovski zu dieser Lebensrettung!

In Bildmitte der Lebensretter und PSV-Sportler Robert RUCZKOVSKI mit Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Stadtpolizeikommandanten Oberst Helmut ZLABINGER.

Willi LAUSSERMAIR



Sektion Bahnengolf

Saisonstart Halle Enns

Der Saisonstart der Bahnengolfer fand wie jedes Jahr in Enns statt. Die alten Holzbahnen (Minigolf-ähnlich nur etwas kürzer) hatten es wieder in sich und das gewohnte Ballmaterial musste umgestellt werden. Die Ennser Halle ist bekannt dafür, dass zwar sensationelle Ergebnisse erzielt werden können, gleichzeitig kann aber schon im nächsten Durchgang mit ähnlichem Schlaggefühl ein komplett anderes Ergebnis erzielt werden, ohne dass man etwas verändert hat. Das beste Beispiel hierfür

lieferte unser derzeit wohl beständigster Spieler, Karl LAKOS. Im 3. Durchgang kam er total frustriert aus der Halle (Ergebnis: 32 Schläge), im Abschlussdurchgang ein total umgekehrtes Bild! Laut seinen Angaben habe er keine Umstellungen vorgenommen und erzielte mit 21 Schlägen (Hallenrekord) das beste Runden-Ergebnis dieses Turniers! Das Ennser Turnier ist normalerweise mit 100 oder mehr Spielern besetzt, diesmal waren leider nur 75 Spieler am Start.

Einzel:

In ausgezeichneter Form präsentierten sich unsere Asse Peter HELM, Karl LAKOS und Margaret SCHLAGER. Peter HELM, erstmals in der Kategorie männliche Senioren I, konnte (gemeinsam mit dem Jugendlichen Mark CERVINKA/Altheim) den Tagessieg erringen. Karl LAKOS und Margaret SCHLAGER gewannen ihre Kategorien souverän.

Mannschaft:

Die PSV war mit 8 Spielern angetreten und konnte 2 Mannschaften stellen. Die 1-er Mannschaft (K. LAKOS, P. HELM, M. SCHLAGER und M. DANGL) zählte auch diesmal - wie beinahe jedes Jahr - zu den Favoriten und konnte dieser Rolle auch gerecht werden.

Nachdem man in den ersten 4 Runden zwischen Platz 1 und 3 wechselte, konnte man (dank der 21-er Schluss-Runde von Karl LAKOS) den Sieg erringen. Durch das Fehlen einiger Spieler (Fritz DANGL, Rosa RAAB) hatte die 2-er Mannschaft (Jacqueline HELM, Jennifer HELM, R. DERFLER und P. ZACHL) wenig Chancen, konnte aber den Bundesligisten MSC Steyr (F. BRAUNER, G. MÜLLER., M. HASLWANTER und G. TRÖTZMÜLLER) hinter sich lassen.

ERGEBNISSE

Weibliche Jugend (5):

1.	HESCHL	Karin	URG	42 Schläge
2.	HELM	Jacqueline	PSV	155 Schläge
3.	HELM	Jennifer	PSV	157 Schläge

ERGEBNISSE

Männliche Jugend (10):

1.	CERVINKA	Mark	ALTMC	133 Schläge
2.	OBERTAXER	Thomas	KNITT	144 Schläge
3.	DANGL	Mario	PSV	151 Schläge

Weibliche Senioren II (5):

1.	SCHLAGER	Margaret	PSV	146 Schläge
2.	FABICS	Monika	USW	155 Schläge
3.	KOPETZKY	Herta	3DMSC	164 Schläge

Männliche Senioren II (15):

1.	LAKOS	Karl	PSV	13 Schläge
2.	MISCHINGER	Alfred	3DMSC	14 Schläge
3.	HOLZHAIDER	Josef	3DMSC	15 Schläge

Männliche Senioren I (12):

1.	HELM	Peter	PSV	13 Schläge
2.	HESCHL	Paul	URG	140 Schläge n.St.
3.	LEDERSBERGER	Karl	ALTMC	140 Schläge n.St.
9.	DERFLER	Reinulf	PSV	15 Schläge
10.	ZACHL	Peter	PSV	161 Schläge

Damen (6):

1.	LUDWIG	Bettina	ALTMC	139 Schläge
2.	OSTERKORN	Manuela	DIAMO	144 Schläge
3.	HESCHL	Regine	URG	149 Schläge

Herren (18):

1.	OBETH	Markus	MURN (D)	140 Schläge n.St.
2.	WEIGL	Harald	KNITT	140 Schläge n.St.
3.	NAKOWITSCH	Gerd	BAC	140 Schläge n.St.

Mannschaften (12):

1.	PSV Steyr -1 (HELM P., LAKOS K., SCHLAGER M., DANGL Mario)	567 Schläge
		567 Schläge
2.	MGC Atus Knittelfeld	573 Schläge
3.	BGCU Rot Gold	585 Schläge
9.	PSV Steyr -2	630 Schläge

Reinulf DERFLER
Sektionsleiter



PSV Wintergymnastik (Step Aerobic)



Langlauf Technikkurs Schöneben 2008

Sektion Dienstsport

Erfreulich ist, dass in den ersten zwei Monaten insgesamt 20 KollegenInnen bereit waren, den Leistungstest im Dienstsport abzulegen, um ein erweitertes Dienststundenkontingent zu erhalten. Dabei wurden sowohl von den Kollegen als auch von den Kolleginnen die geforderten Zeiten um teilweise 2 bis 4 Minuten im Laufen und 1 bis 2 Minuten im Schwimmen unterschritten. Die Dienstsportausbildner möchten darauf hinweisen, dass nach dienstlicher Möglichkeit lt. LPK-Erlass von jedem(r) BeamtenIn 24 Stunden Dienstsport absolviert werden müsste.

Seit November „steppen“ sich einige Kollegen des PSV jeden Freitag fit. Unter Leitung der Aerobic Trainerin **Barbara SCHIPEK** wird ein mit Musik untermaltes Step Aerobic Training mit einigen koordinativ weniger anspruchsvollen Schritten, durchgeführt. Das führte bei einigen von uns zu Muskelkater und auch vereinzelt zu einem Krampf oder „Muskelzwicken“. Wir mussten auch zur Kenntnis nehmen, dass die Bauchmuskeln schön langsam verkümmert sind und auch die Rücken- und Po Muskulatur schon einmal straffer war.

Unter der Regie von Barbara bekämpften wir intensiv diese Schwächen und hoffen, dass es noch nicht zu spät war, um uns wieder besser in Schuss zu bringen.

Da die Teilnehmerzahl meist sehr überschaubar war, verstärkte so manche Frau oder Tochter unserer Kollegen die Aerobic Gruppe. Hier würden wir uns für nächstes Jahr, sollte das Training wieder stattfinden, auch einige der jüngeren Kollegen/innen als Teilnehmer wünschen.

Herbert BAUMANN
Sektionsleiter

Am 14. und 15. Jänner 2008 fand in Schöneben/Ulrichsberg im Langlaufzentrum Böhmerwald ein vom LPSV OÖ organisierter Langlauf Technikkurs statt. Die beiden Trainer, die Kollegen **Wolfgang SONNLEITNER** (PI Neufelden) und **Wolfgang LAHER** (LKA), stellten ihr ganzes Wissen und Können zwei Tage lang für 30 KollegenInnen unentgeltlich zur Verfügung. Unter den Teilnehmern waren auch die Sportlehrer **Gerald RAMMERSTORFER**, **Günter SCHAUPP** und **Herbert BAUMANN** vom PSV Steyr.

In zwei Gruppen wurden die einzelnen Schritte der Langlauf Technik gelehrt, mit Video dokumentiert und am Abend besprochen. Es war faszinierend, wie schnell so mancher Kollege die Grundtechnik erlernte und wie hartnäckig andere an der Ausmerzungen eingelernter Fehler arbeiten mussten. In jedem Fall profitierten alle Teilnehmer mächtig und konnten das Erlernte am zweiten Tag bei einer ausgiebigen Trainingsrunde bei herrlichem Wetter im Böhmerwald genießen.

Also nochmals ein großes Dankeschön an die Trainer für ihre Geduld, ihr Engagement und auch für die Bereitstellung der erstklassigen Leihhausrüstung. Es werden mit Sicherheit auch nächstes Jahr einige Teilnehmer des PSV Steyr an diesem Technikkurs teilnehmen.



KYU Prüfungen – Gelbgurt



Sektion Judo

Auszug aus dem Sektionsgeschehen JUDO 2007

Selbstverteidigungskurs in der Hauptschule 2 Promenade

Von Anfang November bis 5. Dezember 2007 wurden 25 Schülerinnen und Schüler der HS 2 Promenade von RevInsp Mario KERSCHBAUMSTEINER und Sektionsleiter GrInsp Gerhard GRUBER erfolgreich in der waffenlosen Selbstverteidigung unterrichtet.

Selbstverteidigungskurs allgemein – großer Zulauf!

Über Vermittlung des Krim.Pol. Beratungsdienstes wurde auch im Jahr 2007 wieder ein Selbstverteidigungskurs für Frauen durchgeführt.

Gerhard GRUBER
Sektionsleiter



Sektion Kegelsport

HERBST-MEISTERSCHAFT:

In der abgelaufenen Herbst-Meisterschaft belegte unsere **Herrenmannschaft 1** den 8. Tabellenrang von 12 Mannschaften in der OÖ Liga (Höchste Spielklasse in OÖ).

Die **Herrenmannschaft 2** wurde auf Grund einer geschlossenen Mannschaftsleistung **Herbstmeister in der Bezirksliga Ost**. Sollte sich dieser Trend fortsetzen, könnte sich unser Ziel, der Aufstieg in die 2. Landesliga, erfüllen.

Bezirksliga Ost Herren

1.	Polizei SV Steyr 2	9	86,0	:	58,0	39,0	:	15,0	14
2.	ASKÖ Sandl	9	87,0	:	57,0	38,0	:	16,0	12
3.	SV Magistrat Linz 2	9	79,5	:	64,5	34,0	:	20,0	11
4.	Post SV Steyr	9	70,0	:	74,0	31,0	:	23,0	11
5.	SV GW Micheldorf 4	9	81,0	:	63,0	30,0	:	24,0	10
6.	Polizei SV Linz 2	9	78,5	:	65,5	29,0	:	25,0	10
7.	ASKÖ Hargelsberg 2	9	67,0	:	77,0	23,0	:	31,0	8
8.	KSG GFM Steyr 4	9	64,0	:	80,0	22,0	:	32,0	7
9.	ASKÖ Steyr 3	9	62,5	:	81,5	18,0	:	36,0	6
10.	SV GW Micheldorf 5	9	44,5	:	99,5	6,0	:	48,0	1

Die **Damenmannschaft 1** belegt zurzeit den 5. Tabellenplatz in der O.Ö. Landesliga und kämpft um den Aufstieg in die obere PLAY OFF, wo der O.Ö. Landesmeister ermittelt wird.

Die **Mannschaft 4** kegelt in der Freien Liga, wo Damen und Herren spielberechtigt sind. Dabei belegte sie in der abgelaufenen Herbstmeisterschaft leider nur den letzten Tabellenrang.

16. NIKOLAUSTURNIER 2007

Damit die jährliche Meisterschaft finanziert werden kann, wurde wiederum 2007 unser Nikolausturnier durchgeführt. So wie in den vergangenen Jahren, meldeten sich ca. 70 Mannschaften unterteilt in 13 Damen- und 42 Herrenmannschaften für den Bewerb 120 Wurf, und 13 Herrenmannschaften für den Sonderbewerb 200 Wurf aus ganz Österreich. Das Turnier erstreckte sich über 6 Wochen (vom 2. November bis 8. Dezember 2007) und brachte die Kegelbahnen zum Glühen. Am Start waren 291 Keger/Innen, gespielt wurden 39.160 Wurf mit dem Ergebnis von 166.650 Kegel.

DAMEN 120 Wurf (13 Mannschaften)

1. ASKÖ Steyr	2098 Kegel	524/2 Schnitt
2. KSV Wien	2088 Kegel	522/0 Schnitt
3. LINZ AG Sport	2042 Kegel	510/2 Schnitt

Einzelwertung Damen 120 Wurf (53 Starterinnen)

1. Ingrid LAMPRECHT	ASKÖ Steyr 1	563 Kegel
2. Margit ZEINDLINGER	Polizei SV Steyr 1	562 Kegel
3. Maria ERTL	KSV Wien	559 Kegel

Einzelwertung Damen Hobbykegler 120 Wurf (9 Starterinnen)

1. Brigitte REDLHAMMER	Magistrat SV Steyr	494 Kegel
2. Veronika HENCKL	Magistrat SV Steyr	486 Kegel
3. Hermine FÜRNKRANZ	KSV International	476 Kegel

HERREN 120 Wurf (42 Mannschaften)

1. SV GW Micheldorf	2300 Kegel	575/0 Schnitt
2. KSG GFM Steyr 1	2212 Kegel	553/0 Schnitt
3. Magistrat SV Linz 2	2190 Kegel	547/2 Schnitt

Einzelwertung Herren 120 Wurf (145 Starter)

1. Klaus BRUCKNER	SV GW Micheldorf 1	601 Kegel
2. Ulrich BAUERNFEIND	Magistrat SV Linz 2	593 Kegel
3. Josef BERNÖGGER	SV GW Micheldorf 1	583 Kegel

Einzelwertung Herren Hobbykegler 120 Wurf (31 Starter)

1. Ismet SABIC	KK Bosna Linz 2	536 Kegel
2. Nijaz HODZIC	KK Bosna Steyr	535 Kegel
3. Werner Horst	Magistrat SV Steyr	534 Kegel

SONDERBEWERB HERREN 200 Wurf (13 Mannschaften)

1. Polizei SV Steyr	3716 Kegel	929/0 Schnitt
2. KSV Wien 1	3665 Kegel	916/1 Schnitt
3. KSV Wien 3	3616 Kegel	904/0 Schnitt

Einzelwertung Herren 200 Wurf (45 Wurf)

1. Markus GREMEL	KSV Wien 1	976 Kegel
2. Ferdinand FORSTENLEHNER	Polizei SV Steyr	963 Kegel
3. Robert TACKSAC	KSV Wiengas	956 Kegel

Einzelwertung Herren Hobbykegler 200 Wurf (8 Starter)

1. Walter BIBERMAIR	Betriebssportkegeln Justiz 2	882 Kegel (Abräumen 280 Kegel)
2. Josef MUNK	Betriebssportkegeln Justiz 2	882 Kegel (Abräumen 278 Kegel)
3. Rene SCHNECKENLEITER	Betriebssportkegeln Justiz 2	859 Kegel

Bei der anschließenden Siegerehrung bekamen wir wieder Besuch vom Nikolaus und Krampus. Der Ausklang des Turniers wurde mit Musik und Tanz gefeiert und ging bis in die frühen Morgenstunden. Damit zeigt sich wiederum, dass Großveranstaltungen nur mit Hilfe aller Aktiven inklusiver guter Bewirtung zum Erfolg führen.

Mit Jahresende 2007 übergab Herr Andreas PILS seinen Job als Sektionsleiter an unseren Sportkegler Ewald ZEINDLINGER. Andreas übersiedelte aus familiären Gründen nach Rohr/Kremstal, um dort ein Haus zu bauen und eine Familie zu gründen. Er bleibt uns aber zum Glück weiterhin als aktiver Kegler in der Herrenmannschaft 1 erhalten.

Wir danken ihm für seine geleistete Arbeit, die nicht immer ohne Probleme abging, welche er mit seiner Ruhe jedoch immer in den Griff bekam. Viel Glück im Namen aller VereinskollegenInnen wünscht

Ewald ZEINDLINGER
Sektionsleiter